

	<p>Objekt: Köpfchen eines Mannes.</p> <p>Museum: Landesmuseum Württemberg Schillerplatz 6 70173 Stuttgart 0711 89 535 111 digital@landesmuseum-stuttgart.de</p> <p>Sammlung: Antikensammlung, Archäologische Sammlungen</p> <p>Inventarnummer: Arch 98/W26</p>
--	--

Beschreibung

Der Kopf wurde aus einer graublaugrünen Matrix hergestellt. Die gleichmäßig durchgefärbte, matte Oberfläche der Bruchstellen legt dabei die Vermutung nahe, dass es sich um einen Werkstoff handelt, der zwischen Glas und glasartiger Fayence liegt. Dargestellt ist ein Mann mit kahlgeschorenem Schädel. Die fleischigen Ohren, respektive Ohr läppchen, sind mit Ohr löchern versehen. Die Augenbrauen sind nur schwach angedeutet; die Augäpfel sind leicht nach unten geneigt und ein minimal nach außen verlängerter Schminkestrich betont die Augenpartie. Die kurze Nase hat scharfkantige Konturen. Die Lippen sind geschürzt, die Mundwinkel leicht angehoben. Das Kinn ist wenig ausgeprägt. Der Kinnladen wie auch die Wangen sind gerundet. Das Köpfchen - einst Bestandteil einer rundplastischen Figur - ist im Halsbereich gebrochen und am linken Ohr leicht beschädigt. Der Riss über der Nasenwurzel ist auf einen Fertigungsfehler zurückzuführen, der entweder während des Trocknens oder beim Brennvorgang passierte. Des Weiteren zeugen Schleifspuren am Schädel und an der Augenpartie vom Herstellungsprozess. Vereinzelt sind noch Rückstände einer einst deckenden, braunen Verwitterungsschicht zu erkennen.

Grunddaten

Material/Technik: Glas, geformt
Maße: Breite: 3,9 cm, Höhe: 5 cm, Tiefe: 3,8 cm

Ereignisse

Hergestellt wann 10. Jh. - 7. Jh. v. Chr.
wer
wo Ägypten

Gefunden	wann	
	wer	
	wo	Ägypten
[Person- Körperschaft- Bezug]	wann	
	wer	Glassammlung Ernesto Wolf
	wo	

Schlagworte

- Glas
- Kunsthandwerk
- Statuette

Literatur

- E. Marianne Stern, Birgit Schlick-Nolte (1994): Frühes Glas der alten Welt. Sammlung E. Wolf. Stuttgart